

04./17 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 26.04.2017

TOP: **Ö5**

Protokollkontrolle, Informationen und Anfragen

Herr Gaffert informiert über folgende Termine:

28.04.2017		Teilnahme am Deutschen Schützenfest in Frankfurt Deutscher Schützenfest in Wernigerode 2019
29./30.04.2017		Walpurgis in Schierke
01.05.2017	10:00 Uhr	Kundgebung auf dem Marktplatz
04.05.2017	16:30 Uhr	Eintragung Frau Ingeborg Hirt in das Goldene Buch
04.05.2017	17:30 Uhr	Stadtratssitzung
12.05.- 14.05.2017		Wernigeröder Schützenfest voraussichtlich am Katzenteich
14.05.2017		Eröffnung 10 Jahre Bürgerpark
20.05.2017	19:00 Uhr	Festkonzert Landeschorwettbewerb in der Sylvestrikirche
20./21.05.2017		Landeschorwettbewerb
25.05.2017		Tagung Wernigeröder Jagdkorporationen Senioren- Convent (WJSC)
27.05.2017	12:00 Uhr	Übergabe WJSC Pavillon im Zwölfmorgental
27./28.05.2017		Schützenfest in Minsleben

Frau Wetzel fragt, ob geprüft worden ist, das Wernigeröder Schützenfest auf der großen Freifläche im Bürgerpark stattfinden zu lassen. Herr Friedrich antwortet, dass dies nicht noch erfolgt ist, er aber Probleme bei der Infrastruktur sieht.

Herr Müller tritt zu diesem Zeitpunkt in die Sitzung ein.

Herr Friedrich geht auf die Anfrage aus der Hauptausschusssitzung vom [22.03.2017](#) zum Wochenmarkt ein. Er berichtet über die Entwicklung, wie es zum derzeitigen Standort des Wochenmarktes auf dem Marktplatz gekommen ist. Der Nicolaiplatz war damals aufgrund seiner Bodenbeschaffenheit nicht für einen Wochenmarkt geeignet. Die nicht angemessene Ansicht des Wochenmarktes, terminliche Überschneidungen mit weiteren Veranstaltungen auf dem Markt sowie die verstellte Marktansicht mit Brunnen und Rathaus für Touristen und Brautpaare haben die Verwaltung veranlasst, die Marktsatzung zu überarbeiten und den Nicolaiplatz, welcher seit 2006 befestigt ist, als künftigen Wochenmarktstandort in die Diskussion zu bringen. Darüber hinaus soll die neue Satzung eine neue Stellordnung und eine höhere Zahlungsdisziplin der Händler zur Folge haben. Die Marktmeister haben diese Informationen schon vor längerem an die Markthändler weiter gegeben. Nun ist die politische Diskussion zu führen.

Herr Gaffert informiert, dass der Aufsichtsrat der Wernigerode Tourismus GmbH (WTG) die Verwaltung einhellig aufgefordert hatte, den Standort des Wochenmarktes zu überdenken und zu verlegen. Am [24.05.2017](#) wird ein Gespräch mit Händlern stattfinden. Die Verwaltung war und ist für alle Hinweise und Vorschläge gesprächsbereit.

Frau Wetzel sagt, dass die Diskussionen hätten vermieden werden können, wenn vor der Veröffentlichung der Anzeige im Amtsblatt mit den Betroffenen und Stadträten geredet worden wäre.

Herr Härtel geht auf die letzte Sozialausschusssitzung ein, in welcher die wenigen freien Kindertagesstättenplätze thematisiert worden sind. Die Verwaltung sollte stadteigene Grundstücke auf die Eignung eines Kita-Neubaus prüfen. Er schlägt zum Beispiel einen Teil des Grundstücks der ehemaligen Gorki-Schule dafür vor.